



2017 Entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit im Bundesland Salzburg

Verein für entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
Ulrike-Gschwandtner-Straße 5, 5020 Salzburg
Tel.: 0662/827813; E-Mail: sbg@suedwind.at
Öffnungszeiten: Mo – Do 10.00 – 14.00, Di 10.00 – 16.00
und nach telefonischer Vereinbarung
www.suedwind.at/salzburg

Ziele und Methoden

Das Büro von Südwind Entwicklungspolitik Salzburg befindet sich seit 2005 im Gebäude der ARGEkultur in Nonntal, wo wir gemeinsam mit den Städtepartnerschaften Salzburg-Leòn und Salzburg-Singida als Nord-Süd-Zentrum in Erscheinung treten (Nord-Süd Zentrum).

Bei Südwind Salzburg geht fundierte Bildungs- und Informationsarbeit über globale Zusammenhänge Hand in Hand mit der Förderung eines lokalen Selbstwirksamkeitsgefühl und der Ermunterung zu konkreten Handlungsschritten. Partizipation an einer gerechteren und nachhaltigen Welt hört im Verständnis von Südwind Salzburg nicht beim eigenen Konsumverhalten auf. Ganz im Gegenteil sehen wir darin erst den Anfang für ausgeprägtes zivilgesellschaftliches Engagement mit globalem Wirkungsgrad. Multiperspektivität und die Verknüpfung verschiedener Disziplinen ist für diese Aufgaben ein Selbstverständnis, da wir komplexen Globalisierungsrealitäten in der abverlangten Differenziertheit gegenüber- und monokausalen Sichtweisen entgentreten wollen.

Der Regionalverein Südwind Entwicklungspolitik Salzburg ist Mitglied im Bundesverein Südwind Entwicklungspolitik und (seit 1.1.2015 wieder) Teil des österreichweiten Südwind - dem Verein für Entwicklungspolitik und globale Gerechtigkeit (ehem. Südwind Agentur). Seit der Reintegration werden Bildungsangebote um weitere ergänzt, beispielsweise wie durch die Beteiligung an EU-Projekten.

Der vorliegende Tätigkeitsbericht ist ein Bericht des Regionalvereins und umfasst alle Tätigkeiten, die 2017 in Salzburg durchgeführt wurden.

Sowohl in den Bereichen der Bildungsarbeit wie auch der Öffentlichkeitsarbeit fanden 2017 wieder zahlreiche Aktivitäten statt: Im Bildungsbereich, der vor allem die schulische Bildungsarbeit betrifft, wurden bewährte Angebote wie Seminare für LehrerInnen in der Aus- und Fortbildung und Workshops für SchülerInnen rege

angenommen. Die Bibliothek diene weiterhin als wichtige Schnittstelle unserer entwicklungspolitischen Informationsarbeit. Im Herbst fanden die 15. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen mit dem Titel „Shrinking Spaces – Mehr Raum für globale Zivilgesellschaft!“. Die Arbeit des Netzwerks „sabine – Salzburger Netzwerk für Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen“ wurde weiterhin von Südwind koordiniert. Darüber hinaus waren wir an EU-Projekten „Change Your Shoes“ (Kampagnenprojekt) und an „Map Your Meal“ (Bildungsprojekt) beteiligt. 2017 fanden wiederum Treffen von Aktionsgruppen wie AktivistInnen-Gruppe und Fairtrade – Arbeitsgruppe statt.

Sowohl unsere Mitglieder, als auch ehrenamtliche UnterstützerInnen prägen den Regionalverein und machen unsere Arbeit in der Form erst möglich.

Zielgruppen

Hauptzielgruppen sind PädagogInnen, Kinder und Jugendliche, Studierende, kulturell und entwicklungspolitisch Interessierte, JournalistInnen, Organisationen und Gruppen.

Das Team

Mag.^a Anita Rötzer (Regionalstellenleitung, Bildungs-/Öffentlichkeitsarbeit), Mag.^a Birgit Kastner-Lindenthaler (Bildungsarbeit), Mag.^a Sonja Schachner (Bildungsarbeit)
Workshop-ReferentInnen: Mag.^a Hanna Bizjak, Mag.^a Daniela Graf, Michael Grubmüller, Mag.^a Birgit Kastner-Lindenthaler, Harald Madlmayr, Jonas Schultze-Naumburg, Mag.^a Claudia Oberhuemer, Johannes Raher.

Regionalvorstand

Mag.^a Renate Wurm - Obfrau, Mag. Rudi Matzka - Obfrau Stv., Dr. Jean-Marie Krier - Kassier, Dr. Thomas Herdin - Kassier Stv., Mag. Robert Bichler – Schriftführer, Mag. Urban Wurm - Schriftführer, Stv., Vorstandsmitglied: Mag.^a Johanna Schnellinger; Mag.^a Sabine Fersterer – Rechnungsprüferin, Mag. Hans Holzinger – Rechnungsprüfer.

Seit Juni 2017: Harald Madlmayr - Obmann, Mag. Urban Wurm – Obmann Stv., Dr. Thomas Herdin - Kassier, Harald Madlmayr - Kassier Stv., Mag.^a Carolina Lebesmühlbacher bis Okt. – ab Nov. Mag.^a Daniela Graf – Schriftführerin, Mag. Robert Bichler - Schriftführer, Stv., Vorstandsmitglied: Mag.^a Johanna Schnellinger; Mag.^a Sabine Fersterer – Rechnungsprüferin, Mag. Hans Holzinger – Rechnungsprüfer.

Südwind Entwicklungspolitik Salzburg wird dankend gefördert von:



Bildungsarbeit

Wir bieten:

Bibliothek und Beratung

Workshop-/Schulangebote, Projektbegleitung

Seminare für LehrerInnen in der Aus- und Weiterbildung

Netzwerkarbeit: Salzburger Netzwerk für Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (sabine)

Aktionsgruppen

Bibliothek und Beratung

Unsere **Bibliothek** bietet eine große Auswahl an entwicklungspolitischer Fachliteratur. Mit rund 2600 Titeln können sich unsere NutzerInnen über Menschen und Lebensweisen in den Ländern des Südens und über Aktuelles zu entwicklungspolitischen Themen informieren oder sich didaktische Materialien für die Unterrichtsgestaltung ausleihen.

Unser gesamter Bestand wird regelmäßig aktualisiert. Rund 95 Materialien konnten 2016 angeschafft werden. Wir bieten ausführliche Beratungen – telefonisch, per Mail, v.a. persönlich – für LehrerInnen, SchülerInnen, StudentInnen und weitere Interessierte. Auf Anfrage bieten wir auch Unterstützung bei Projekten und vermitteln ReferentInnen zu den unterschiedlichsten Themenbereichen. Über das Bibliotheks-Verbundsystem BOND wird unser Bestand laufend elektronisch erfasst (den Link zur Online-Datenbank ist auf unserer Homepage www.suedwind.at/salzburg zu finden). Rund 240 Verleihvorgänge und 60 Beratungen wurden 2017 gezählt. Zu Themen, zu welchen am öftesten Materialien entlehnt wurden, gehören: Eine Welt, Kinder, Ernährung, Weltwirtschaft, Afrika, Asien, Menschenrechte. 2017 wurde ein neues Themenpaket für Globales Lernen für Jugendarbeit erstellt und steht zur Entlehnung bereit. Der Koffer enthält 25 Medien (Sachbücher, Methoden-Materialien, Romane, DVD, Zeitschriften. Inhaltsbeschreibung findet sich auf der homepage – siehe <https://www.suedwind.at/informieren/infotheken/medienkoffer-verleih/>).

Zu folgenden Themen wurden Literaturpakete, auch aus anderen Regionen Österreichs an Bibliotheken bzw. Schulen verliehen: Medienkoffer "Grundschule: Kinderwelt – hier und anderswo", Medienkoffer "Konsum, Lifestyle, Verantwortung"

Auch 2017 wurde die Bibliothek als Räumlichkeit für Bildungsangebote genutzt. Seminare für LehrerInnen in Ausbildung, und zahlreiche Arbeitsgruppen lernten dabei unsere Bibliothek kennen, wodurch sich Anfragen für Beratungen und Entlehnungen von Materialien nach sich zogen. Studierende beispielsweise, die den Auftrag haben im Rahmen ihres Unterrichtspraktikums ein Projekt mit einer Klasse durchzuführen, nutzten unsere Materialien und Beratung.

Weitere Aufgaben: Erweiterung und Führung der Bibliothek; Neuanschaffungen für Bibliothek, Medienverleih und Zeitschriften; Erfassung der neuen Bestände und NutzerInnen im Bibliotheksverbundsystem BOND; Teilnahme an den Treffen und Entwicklungen des Bibliotheksverbunds Entwicklungspolitischer Bibliotheken;

Folgende Gruppen nutzen die Infothek in Salzburg als Treffpunkt: Spanischkurs der Städtepartnerschaft Salzburg – León, Städtepartnerschaft Salzburg-Singida, Fairtrade-

Südwind Workshopreihe

Arbeitsgruppe Salzburg Stadt, Regionalgruppe Amnesty International, Südwind-AktivistInnen.

2017 boten wir wieder **Workshops** für SchülerInnen und Jugendliche in Stadt und Land an, die von unseren Workshop-ReferentInnen vor Ort durchgeführt wurden. Alle angebotenen Workshops dauern generell zwei volle Stunden und finden direkt an den Schulen statt. Die themenbezogenen Workshops werden entweder im Stationenbetrieb oder in Gruppenfreiarbeit abgehalten. Förderung und Forderung der Selbsttätigkeit der Kinder und Jugendlichen ist dabei ein wichtiges Ziel. Über verschiedene Produkte aus unserem alltäglichen Leben beispielsweise, wie *Kakao & Schokolade*, *Baumwolle & Mode*, werden globale Zusammenhänge spielerisch erarbeitet. wird angeregt. Kinder und Jugendlichen werden zu einem Perspektivenwechsel angeregt sowie zu kritischem Denken und Hinterfragen von Gewohnheiten. Die Themen der an Schulen durchgeführten Workshops konzentrierten sich 2017 auf Kakao, und Baumwolle und Mode.

Insgesamt wurden **51** Workshops durchgeführt:

34 Kakao und Schokolade

14 Baumwolle / Mode

1 Fairer Handel

1 Weltsicht entwickeln

1 Wasser

Insgesamt erreichte SchülerInnenzahl: 1134

ReferentInnen: Hanna Bizjak, Daniela Graf, Birgit Kastner-Lindenthaler, Jonas Schultze-Naumburg, Johannes Raher.

Workshop -ReferentInnen-Treffen

Die Treffen dienten neben der Besprechung organisatorischer Themen zur Durchführung der Südwind-Workshops auch inhaltlichen Anliegen und boten Raum für Erfahrungsaustausch. Vor und nach den Treffen waren manche ReferentInnen noch in die Überarbeitung und Aktualisierung der Workshops eingebunden, betrieben Recherche, überlegten in Kleingruppen alternative methodische Vorgehensweisen und entwickelten Material.

Termine:

Nach Bedarf 3-4 Überarbeitungstreffen im Südwind Büro.

24./25. April 2017 in Linz: österreichweites ReferentInnentreffen

Workshop Taste it, don't waste it!

Südwind Salzburg und das Umweltressort des Landes Salzburg haben vor einigen Jahren einen Workshop zum Thema Lebensmittel im Abfall ausgearbeitet, der seit damals beliebt ist und - durch das Umweltressort gefördert – gratis an Schulen angeboten wird: **Taste it, don't waste it!** Der Workshop bietet ausgehend vom Thema Lebensmittel im Abfall eine tiefere Auseinandersetzung mit den ökologischen und sozialen Auswirkungen unserer Lebensmittelverschwendung. 2017 wurden 18 Workshops durchgeführt.

ReferentInnen: Daniela Graf, Jonas Schultz-Naumburg, Michael Grubmüller, Johannes Raher

Seminare

Seminare für LehrerInnen in Ausbildung und Fortbildung

In der Bibliothek/Mediathek von Südwind Salzburg finden jedes Jahr zahlreiche Seminare im Sinne des Globalen Lernens für LehrerInnen der Pflichtschule und AHS/BHS in Ausbildung statt. Dabei kommen die meisten angehenden LehrerInnen im Laufe ihrer Ausbildung mindestens einmal mit Südwind Salzburg in Kontakt. Seminare zu aktuellen Themen werden im Rahmen der Fortbildung angeboten.

Impulse zur methodischen Umsetzung von Globalem Lernen

Referentin: Birgit Kastner (Südwind)

Der Schwerpunkt der Seminare und die methodische Umsetzung wurden jeweils auf die Zielgruppe abgestimmt, doch ein bunter Mix aus spielerischen Elementen, Methodenvielfalt, Vorstellung der Materialien aus der Mediathek und Diskussion sind in allen Seminaren die Grundlage. Durch die weite Streuung der Seminare kann der größte Teil der angehenden LehrerInnen Ansätze des Globalen Lernens und das schulische Angebot von Südwind Salzburg im Rahmen ihrer Ausbildung kennenlernen.

Auf Weltbilder, Urteile und Bedürfnissen, Kinder- und Jugendalltag anderswo und Produkte und deren Herkunft wurde dabei immer eingegangen. Mit den Studierenden der VolksschullehrerInnenausbildung wurde besonderes Augenmerk auf das Thema Wahrnehmung, Urteile, Klischees, Kinderalltag anderswo gelegt. Mit den UnterrichtspraktikantInnen aller Fächer wurde die jeweils globale Dimension ihres Faches erarbeitet und besonders das Thema Arbeitsbedingungen und Werteerziehung diskutiert. Im Fach Geographie wurde speziell das Thema Weltkarten und ihre Bedeutung behandelt. Im Lehrgang Migration und Schule waren Kinder mit Migrationshintergrund in der Klasse, Urteile, Klischees und Weltbilder der Schwerpunkt.

Zielgruppe: LehrerInnen der **VS/ASO in Fortbildung 2017**

Datum	Zeit	PH-Gruppen/Thema, Ort: Südwind Bibliothek;	TN
12.01.	9:00 – 12:00	Lehrgang Migration und Schule, Ulla Wegenkittl	32
15.05.	9:00 – 11:00	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe A, Heike Niederreiter	18
15.05.	14:45 – 16:45	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe B, Heike Niederreiter	16
15.05.	12:00 – 14:00	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe C, Heike Niederreiter	25
12.06.	13:15 – 16:00	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe D, Silvia Nowy-Rummel	21
9.05.	9:00 – 11:00	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe E, Silvia Nowy-Rummel	15
12.06.	9:45 – 12:45	Sachunterricht/Wirtschaft 6. Semester, Gruppe F Silvia Nowy-Rummel	18

16.10.	15:00 – 17:00	Sachunterricht/Wirtschaft,3. Semester, Silvia Nowy-Rummel	26
16.10.	19:00 – 21.00	Sachunterricht/Wirtschaft,3. Semester, Markus Schwarz	15
19.10.	9:00 – 11:00	Sachunterricht/Wirtschaft,3.Semester, Marklus Schwarz	27
		gesamt	213

Zielgruppe: LehrerInnen der **AHS in Ausbildung/UnterrichtspraktikantInnen 2017**

Datum	Zeit	PH-Gruppen/Thema	TN
24.01.	14:15-17:30	UnterrichtspraktikantInnen Geographie, Bernhard Oberholzner	18
20.11.	13:30 – 17:00	UnterrichtspraktikantInnen alle Fächer 1, Fr. Pusch	27
21.11.	8:30 – 12:00	UnterrichtspraktikantInnen alle Fächer 2, Fr. Pusch	25
21.11.	13:30 – 15:00	UnterrichtspraktikantInnen alle Fächer 3, Fr. Pusch	29
21.11.	15:30 – 17:00	UnterrichtspraktikantInnen alle Fächer 4, Fr. Pusch	30
		gesamt	129

Seminar an der PH – LehrerInnen-Fortbildung

04.04.2017, 14:00 – 18:00

Wirtschaft NEU denken. Beruht die (globale) Wirtschaft auf falschen Voraussetzungen? – Alternative sozio-ökonomische Ansätze in Zeiten von Post-Wachstum

ReferentInnen: Sonja Schachner (Südwind), Hans Holzinger (Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen)

TN 17

Inhalte des Seminars: Hintergründe des Wachstumszwanges unseres Wirtschaftssystems: Argumente für und gegen Wachstum, Wirtschaftliches Wachstum und gesellschaftlicher Wohlstand - untrennbar verbunden? Verteilungsfragen: Wo und wie können wir Wirtschaft neu gestalten? Ansätze und Alternativen - welche Potentiale eröffnen neue Ansätze für unsere Gesellschaft? Alternative Wirtschaftskonzepte kennen lernen, sich mit ihnen auseinandersetzen (z.B. Commons, Solidarische Ökonomie, Green Economy, Gemeinwohlökonomie), Kritikpunkte erarbeiten: Interaktive Planspiele und Methoden zur Erarbeitung von Wirtschaftszusammenhängen in der Schule kennenlernen und ausprobieren.

24.10.2017, 14:00 – 18:00

Abenteuer Schule – erleben, lernen, meine Welt gestalten.

Von Seiten der Pädagogischen Hochschule wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgemeldet.

Seminar an der Universität Salzburg

19.12.2017, 9:00 – 10:30

Konsumethik und die Clean Clothes Campaign

Vortrag im Rahmen der Vorlesung Unternehmensethik, Juridische Fakultät der Universität Salzburg, LV-Leitung: Silvia Traunwieser

Referentin: Sonja Schachner-Hecht

TN 13 Studierende

Inhalt: Konsumethik in Zusammenhang mit Bildungs- und Kampagnenarbeit von Südwind. Anforderungen an Unternehmen aus unserer Sicht, Problemlagen und Anregungen für persönliche Reflexion. Zentral im Mittelpunkt stand die Textil- und Bekleidungsindustrie und schuhverarbeitende Industrie, spezieller Fokus lag auf Europa.

7.12.2017, 11:00 – 13:00

Seminar für Studierende der Kommunikationswissenschaften

LV-Leiter: Tom Herdin, Referentin: Birgit Kastner-Lindenthaler

TN 11 Studierende

Inhalt: Ausgehend von Kartenprojektionen wurden die Themen Weltbilder, interkulturelle Kommunikation, Klischees und Vorurteile behandelt und daraus resultierend die Arbeit von Südwind dargestellt.

Über Seminare erreichte Personen: 383

Mini-Salzburg

**28.6. 17 bis 6. 7. 17 in Mini-Salzburg!
im Volksgarten Salzburg**

Heuer waren wir wieder mit dem "Fairen Schoko Club" in der Kinderstadt dabei - es drehte sich dieses Mal alles um Schokolade und ihre Herstellung. Die Kinder konnten selbst Schokolade herstellen und diese mit allen möglichen leckeren Zutaten verfeinern. Die Kinder wurden ExpertInnen für faire Schokolade und konnten tolle Aktionen gegen Kindersklaverei bei der Kakaoernte planen und machen. Sie verfassten Berichte und Infos für die Zeitung und erzählten darüber im Radio und Fernsehen, hielten Vorträge und organisierten Veranstaltungen dazu. In Büchern und Filmen konnten sie etwas über das Leben von Kindern in anderen Ländern erfahren. Bei den Lieblingsarbeitsstellen der Kinderstadt wurde der Faire Schokoclub an erster Stelle erwähnt.

Detaillierte Dokumentation zu allen Tagen inkl. Fotos sind hier zu finden:

<https://www.suedwind.at/salzburg/angebote/projektwochen-von-schulen-und-unterrichtsplanungen-zu-allerlei-globalem/kinderstadt-salzburg/>

Jede Stunde waren im Schnitt 12 Kinder beim Fairen Schokoclub angestellt, bei 8 Stunden Arbeit am Tag 120, in 7 Tagen nahmen daher ca. 840 Kinder direkt beim Fairen Schokoclub teil, so gut wie alle Kinder von Mini Salzburg in dieser Zeit schätzungsweise 3500 Kinder wussten um die leckere Schokolade, viele sahen Plakate hängen und arbeiten mit dem Fairen Schoko Club zusammen!

**Weitere
Pädagogische
Aktivitäten**

Beteiligung an der Arbeitsgruppe zur Planung zur Pädagogischen Tagung zu „Kulturen des Friedens“ im Oktober 2018, Friedensbüro

18.9. 2017, 10:00 – 12:00

7.11.2017, 9:00 – 11:00

29.09.17, 09:00 – 16:00

Weltkindertag

Abenteuerspielplatz Taxham

Referentin: Mouyad Abdo, Eva Bär, Claudia Oberhuemer

TN: ca. 80 Kinder

Auch heuer steuerte Südwind Salzburg wieder zum Fest anlässlich des Weltkindertages im Kinder- und Jugendzentrum Taxham einen Beitrag in Form der Station „Spiele und Kulinarisches aus Syrien“ bei. Folgende Aktivitäten wurden mit den Kindern gemacht: Kinderspiele aus Syrien, süße und saure Köstlichkeiten wurden gemeinsam zubereitet.

Austauschtreffen zum Projekt "Fair Buddy" - Lehrlingsprojekt mit "die chance Agentur"

28.02.2017, 14:00-16:00

15.05.2017, 15:00-17:00

Südwind, Ulrike-Gschwandtner-Str. 5, 5020 SBG

TN 4: Harald Madlmayr und Anita Rötzer/Südwind, Johannes Raher/Aktivist, Tina Widmann/Fair Buddy

Um die regionale Vernetzung von Jugendlichen, im Speziellen Lehrlingen zu fördern, fanden Treffen zur Konzeption (Ideen austausch/-entwicklung, Strategie etc.) eines Lehrlingsforums statt. Die entwicklungspolitische Expertise würde vom Südwind für das Projekt "Fair Buddy" eingebracht werden. Die Treffen waren inhaltsreich und konstruktiv – zur Realisierung des Projekts mit Südwind-Beteiligung ist es 2017 nicht gekommen.

**Netzwerk
sabine**

Salzburger Netzwerk für Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen (sabine)

Das Salzburger Netzwerk für Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen – kurz sabine genannt - besteht seit 2005. Verschiedene in Stadt und Land tätige Salzburger Vereine und Bildungsanbieter in Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung treffen sich zum Austausch, diskutieren globale Entwicklungen und ihre regionalen Wirkungen und vereinbaren Kooperationen. Aktuell aktiv sind: Bildungshaus St. Virgil, Erzdiözese Salzburg, KommEnt, JBZ Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen, Rudolf-Steiner-Schule, Salzburger Bildungswerk, tauriska, Naturschutzbund Salzburg und Klimabündnis. Südwind leitet die Treffen, bereitet vor und vernetzt.

Ziel der gemeinsamen Aktivitäten von sabine ist es, Themen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit dem Globalen Lernen gemäß im Bereich der

Erwachsenenbildung im Bundesland Salzburg zu etablieren und für interessierte Personen gezielte Angebote zu erstellen.

sabine- Netzwerktreffen :

16.01.2017 8:30 – 11:00

Inhalt: Absprache für geplante Aktivitäten, Diskussion zu SDGs. TN: Hans Holzinger, Brigitte Drabeck, Jakob Reichenberger, Christian Vötter, Christa Wieland, Jean-Marie Krier, Hannes Augustin, Michael Walter, Sonja Schachner. TN 9

27.03.2017: 8:30 – 11:00

Inhalt: tiefere Auseinandersetzung mit Bereich SDGs und ihre lokale Konkretisierung. TN: Brigitte Drabeck, Jakob Reichenberger, Christa Wieland, Jean-Marie Krier, Hannes Augustin, Michael Walter, Sonja Schachner. TN 7

am 21.06.2017: 9:30 – 11:00

Inhalt: Herbst – VA-Planung, Diskussion über gemeinsames Projekt 2018. TN: Jakob Reichenberger, Jean-Marie Krier, Hannes Augustin, Christian Vötter, Sonja Schachner. TN 5

Planungstreffen mit Christa Wieland vom SBW im Dezember für die Veranstaltungsreihe im April 2018 mit Michael Kopatz in Salzburger Gemeinden wurde krankheitsbedingt in den Jänner verschoben.

Folgende Veranstaltung mit sabine – Mitveranstaltung:

15.03.2017, 19:00 Vortrag mit Michael Kopatz:

Nachhaltigkeit. Strukturen prägen Menschen.

Veranstaltungsort: Bildungshaus St. Virgil

TN 30

Inhalt: Befragungen zeigen, dass sich fast die gesamte Bevölkerung mehr Engagement beim Klimaschutz wünscht, doch geflogen wird z.B. so viel wie nie zuvor. Kollektiv wollen wir den Wandel, individuell möchten nur Wenige den Anfang machen. Michael Kopatz zeigt in seinem Vortrag: Wir können nachhaltiger leben, ohne uns tagtäglich mit Klimawandel oder Massentierhaltung befassen zu müssen. „Ökoroutine“, die Schaffung geeigneter Strukturen, macht Nachhaltigkeit zum Normalfall, nimmt das Umweltbewusstsein der Bürger/innen ernst und zeigt, wie sich der Wandel zur Nachhaltigkeit verselbständigen kann, wenn wir die Strukturen etwa in Form von Standards und Limits ändern.

14.6.2017, 19:00 Vortrag mit Ing. Dr. Andreas Melcher

Burkina-Faso: Wenn Fische vom Himmel fallen

Veranstaltungsort: Robert-Jungk-Bibliothek

Veranstalter: SBW, sabine

TN 8

Fische fallen vom Himmel, dieser Aberglaube ist in weiten Teilen der Bevölkerung noch immer verbreitet. Eine Vorstellung die daher kommt, dass Fische viele verschiedene aquatische Lebensräume besiedeln und auch wie von Geisterhand wieder verschwinden können. Die für die Ernährungssicherheit in Afrika so wichtigen Fische reagieren aber besonders sensibel auf anthropogene Eingriffe und sind daher

besonders stark gefährdet. Sustainable Management of Water and Fish Resources in Burkina Faso (SUSFISH). Eine APPEAR Hochschulkooperation, finanziert von der ADA zur nachhaltigen Bewirtschaftung von Wasser- und Fischressourcen in Burkina Faso.

14.12.2017, 19:00

„Lebensgespräch“ mit Dr.in Irmgard Kirchner

Veranstaltungsort: KommEnt.

Veranstalter: KommEnt, SBW, sabine

TN 20

Irmgard Kirchner ist den meisten Dritte Welt-Interessierten in Österreich durch ihre langjährige Tätigkeit (1990 – 2016) als zunächst Redakteurin, dann Chefredakteurin des Südwind-Magazins bekannt. Sie ist allerdings nicht nur Journalistin, sondern studierte Kulturanthropologie mit den Schwerpunkten Afrika und Kolonialgeschichte und Psychologie an der Universität Wien. Zu einem Zeitpunkt, wo Medien und kritischer Journalismus allgemein unter Druck stehen, lohnt sich eine Auseinandersetzung um Grundprinzipien journalistischer Arbeit mehr denn je: wie lassen sich globale Entwicklungen und Herausforderungen für LeserInnen aufbereiten?

Personen über sabine erreicht: (gleiche Personen, die an regelmäßigen Treffen teilnehmen werden einmal gezählt): 67

Kultur - und Öffentlichkeitsarbeit

Wir bieten Veranstaltungen und Projekte zu entwicklungspolitisch relevanten Themen im kulturellen, sozialen, politischen und wirtschaftlichen Bereich. Im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2017 konnten rund 800 Personen über Veranstaltungen erreicht werden.

Ankündigung

Die Veranstaltungen wurden in den jeweiligen Veranstaltungsmedien der KooperationspartnerInnen, im Südwind Folder, sowie in diversen regionalen Medien, wie z.B. Salzburger Nachrichten, Salzburger Fenster und weiteren Medien angekündigt. Es wurden zu all unseren Veranstaltungen inhaltliche Aussendungen getätigt, über Social Media Facebook beworben sowie auch Einladungen und Presseaussendungen an JournalistInnen verschickt.

Veranstaltungen

24.03.-27.03, 29.03

im Das Kino Salzburg

Filmvorführung „El Adn del Ceviche“

TN 97

Im Rahmen des EU-Projektes Map Your Meal

3.05.2017, 19:30

Galerie Untersberger-Kerschbaumer, Wolf-Dietrich-Straße 4a

Lesung & Gespräch (arabisch/deutsch)
50 Gramm Paradies mit Iman Humaidan (Libanon)

im Rahmen der Reihe Süd – AutorInnen

TN: 29

Kooperation: prolit, Friedensbüro

29.03.2017, 12:30

Infothek Südwind Salzburg

Buchpräsentation mit Impulsvortrag

**Tagungsband "Zukunft entwickeln": Dokumentation der 15. Entwicklungs-
politischen Hochschulwochen** mit einem Input von Kevin Knott (Umweltpsychologie)

TN: 15

Kooperation mit Zentrum für Theologie interkulturell und Studium der
Religionen/Univ. Salzburg

Präsentation des Tagungsbandes der 15. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen
2015: Zukunft entwickeln. anschl. Imbiss.

Zum Nachhören: Im dritten Beitrag der Radiosendung "Begegnungsweise" vom
6.4.2017 berichtet das Begegnungszentrum für aktive Gewaltlosigkeit von der
Veranstaltung und Gespräch mit Kevin Knott.

20.05.2017, 10.00 - 11.30

Kleingmainerhof, Morzgerstraße 27

Workshop Da zieht's mir ja die Schuhe aus ...

TN: 5

Hier drückt der Schuh: Über 24 Milliarden Paar Schuhe wurden 2014 weltweit
hergestellt, der größte Teil davon in Asien, bei teureren Lederschuhen ist aber auch
der europäische Anteil bedeutend. Mit dem Thema Schuhe nehmen wir im Workshop
die wichtigsten Mode-Accessoires unter die Lupe: Gesundheit in der Herstellung und
beim Tragen, Ökologie und Arbeitsbedingungen sind dabei zentrale Kriterien.
In Kooperation mit Renate Fally/SBW, Südwind Salzburg/EU-Projekt Change Your
Shoes

Freitag, 05.05. 2017, 15:00-17:00

Freitag, 09.06. 2017, 13:00-15:00

Konsumkritischer Stadtspaziergang Stadt Salzburg

Kaufen ohne Ende?

Treffpunkt: Philharmonikergasse 2 / AAI; Ende: Weltladten Linzergasse 64

Dauer: ca. 2 Stunden. Kostenlos

TN 5 / TN 8

Der konsumkritische Stadtspaziergang ist ein informativer und interaktiver Rundgang
durch Salzburg, der den fairen und nachhaltigen Konsum in den Mittelpunkt stellt.
Anhand von vier Stationen konzentrieren wir uns auf einige Themenbereiche, bei
denen die TeilnehmerInnen mehr über den Lebensweg von Konsumgütern und deren
Bezug im Alltag erfahren: wo man in Salzburg „anders“ essen, einkaufen und „selber
machen“ kann. Eine Besonderheit dieses Angebotes ist die vielfältige Kooperation
verschiedener Organisationen in Salzburg. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher
Nachmittag.

Eine gemeinsame Veranstaltung von: Afro-Asiatisches Institut, Intersol, Referat für
Weltkirche, Südwind, **In Kooperation mit** EZA Fairer Handel FAIRTRADE Stadt

Salzburg, zotter

23.06.2017, 19:30

im Das Kino, Gisela Kai 11, Salzburg

Buchpräsentation – Film – Diskussion: Thomas Sankara

Die Ideen sterben nicht. Revolutionär – Gitarrist – Präsident 1949-1987

Diskussion mit Hamado Dipama/AfricAvenir, München

TN ca.45

Buchpräsentation „Thomas Sankara. Die Ideen sterben nicht“ mit Lesung

Film „Capitaine Thomas Sankara“ Christophe Cuppelin, Schweiz/Burkina Faso, 60 min., 2012 Französisch mit deutschen Untertiteln, anschl. Diskussion mit Hamado Dipama, Panafrikanismusforum München.

Kooperation: LOSITO, Das Kino, Talk together, AAI, Panafrikanismusforum München, AfricAvenir Berlin, Südwind

21.-24.08.2017

Bildungshaus St. Virgil Salzburg

BNE Sommerakademie

Das Forum Umweltbildung lädt zur Sommerakademie ein: Unter dem Titel "Bildung On-/Offline" möchte die Sommerakademie Potenziale digitalen Lehrens und Lernens im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aufzeigen. Wir befinden uns inmitten des digitalen Wandels, der sowohl die Alltagswelt als auch die pädagogischen Lernsettings grundlegend verändert. Die Digitalisierung der Lern- und Arbeitswelt eröffnet sowohl Lehrenden als auch Lernenden vielversprechende neue Möglichkeiten und ist dennoch nicht unumstritten. Das Themenfeld der nachhaltigen Entwicklung wirft komplexe Fragestellungen auf und fordert Menschen zur Reflexion, Kooperation und Partizipation auf.

In zahlreichen praxisorientierten Workshops werden Formen des zukunftsfähigen Lehrens und Lernens erprobt und diskutiert. Zusätzlich stehen informative Vorträge und ein vielseitiges Rahmenprogramm auf der Tagesordnung.

Zielgruppen: LehrerInnen (und Lehramtsstudierende) sowie SchulleiterInnen aller Schularten und -stufen, Kindergarten- und HortpädagogInnen, PädagogInnen und MultiplikatorInnen aus dem außerschulischen Bildungsbereich und alle Interessierten. Südwind beteiligte sich mit einem Informationstand mit inhaltlich entsprechendem Bildungsmaterial aus der Bibliothek.

6. 06. - 19.12. an 8 Dienstagen, 19:00-21:00

ARGEkultur Seminarraum, Ulrike-Gschwandtner-Str. 5

LINKS GEDACHT! Nach solidarischen Alternativen suchen

Bildungsveranstaltungen vom Verein Aufbruch in Kooperation mit Südwind

Die kapitalistische Gesellschaft hält längst nicht mehr, was sie ihren AnhängerInnen einst versprochen hat. Sozialstaaten werden ausgehöhlt, der Zwang zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit setzt alle unter Druck, Rassismus grassiert. Die herkömmlichen Parteien, selbst in der Krise, verwalten diese Sachzwänge. Zunehmend weniger Menschen trauen ihnen eine Politik im Sinne der Mehrheit der Bevölkerung zu. Das sehen wir in ganz Europa. Der Ruf nach Alternativen wird lauter. Doch emanzipatorische Perspektiven und Alternativen müssen wir uns selbst

erarbeiten. Ein Verständnis der Gesellschaft ist wichtig, um uns in die Lage zu versetzen, unsere Angelegenheit selber in die Hand zu nehmen.

6.06.: 150 Jahre „**Das Kapital**“ von Marx - Warum Kritik von Marx an der kapitalistischen Gesellschaft auch heute noch aktuell ist – mit C. Zeller, TN 8

11.07: **EU in der Krise** - für eine solidarische europäischen Perspektive - Christian Zeller, TN 26

13.06.: **Der Körper der Frau als Kolonie des Kapitals** - Kritik der Reproduktionstechnologien - Elisabeth Feldbacher, TN 17

26.09.: **Globaler Klimawandel und gesellschaftliche Krisen**, TN 10

17.10.: **Reflexion/Diskussion zum Ausgang der Nationalratswahl in Österreich**, TN 14

31.10.: **Krise der ArbeiterInnenbewegung** - Christian Zeller, TN 7

21.11.: **Neuformierung von Linksparteien in Europa** - Christian Zeller, TN 16

28.11.: Christoph Jünke: **100 Jahre russische Revolution**: vom revolutionären Aufbruch zur Degenerierung & bürokratischen Diktatur , TN 16

12.12.: **War Österreich jemals links?** Österreichische Politik von Kreisky bis Schwarz-Blau II - Christian Zeller, TN 18

Kooperation: Verein Aufbruch

17., 18. Mai, 20:00, 17. Oktober

Im republic Salzburg, Anton-Neumayr-Platz

Aufführung/Performance

The Way you Touched me Tonight - Das Kleiderstück

von Mirjam Klebel und Tomaz Simatovic

TN: ca. 35

Kooperation: Klebel/Simatovic in Koproduktion mit Szene Salzburg, Südwind

Die 2 KünstlerInnen holten sich für in ihre künstlerische Aufführung

Hintergrundinformationen über die Thematik Textil, Baumwolle, Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsindustrie beim Südwind/Bibliothek.

17. Oktober, 20:00

The Way you Touched me Tonight - Das Kleiderstück

TN: 31

Diese Aufführung wurde etwas abgeändert und thematisierte auch das Thema Schuhe. Zwei Referentinnen vom Südwind bereiteten Hintergrundinfos vor, die im Vorhinein aufgenommen wurden (audio) und bei der Aufführung über Lautsprecher abgespielt. Am Ende wurde die Petition für mehr Transparenz in der Schuhindustrie vorgestellt; die Veranstaltung fand im Rahmen des EU-Projekts Change Your Shoe statt.

**Schwerpunkt-
wochen: 16.**
Entwicklungs-
politische Hoch-
schulwochen:
Shrinking Spaces

Planung und Durchführung der 16. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen:
Shrinking Spaces – Mehr Raum für globale Zivilgesellschaft! 6.-16.11.2017:
Konzeptentwicklung: inhaltliche Recherche, ReferentInnensuche, Vernetzung
Kooperationspartner, Erstellung des Programms.

Programm/Dokumentation: für den inhaltlichen Bericht siehe:
[https://www.suedwind.at/fileadmin/user_upload/suedwind/Regionalstelle_Salzburg/
Dokumentation_EPHSW_2017.pdf](https://www.suedwind.at/fileadmin/user_upload/suedwind/Regionalstelle_Salzburg/Dokumentation_EPHSW_2017.pdf)

Programm:

Montag, 6.11.2017, 18.00-20.00

Naturwissenschaftliche Fakultät, Blauer Hörsaal

Eröffnung der 16. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen

Shrinking, Closing, No Space –Zivilgesellschaft weltweit unter Druck

Mit Rektor Heinrich Schmidinger, Vortrag / Diskussion mit Lara Wodtke (Heinrich-Böll)

TN 35

Dienstag, 7.11. 2017, 11.00-13.00

Residenzplatz 1, Erdgeschoss, SR E.33 (RES1EG0.33)

Demokratie unter Druck

Vortrag & Diskussion mit Lara Wodtke (Heinrich-Böll)

TN 25

Mittwoch, 8.11.2017, 13:15-15:00

Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42

**Zivilgesellschaft travels South – historische und dekoloniale Sichtweisen auf einen
schillernden Begriff**

Vortrag & Diskussion mit Karin Fischer (Johannes-Kepler Univ. Linz)

TN 30

Mittwoch, 8.11. 2017, 18:30

Literaturhaus, Strubergasse 23

Ken Bugul „Riwan oder der Sandweg“

Film, Buchpräsentation und Lesung (franz./dt.) mit Ken Bugul

TN 63

Donnerstag, 09.11. 2017, 18.00

Philharmonikergasse 2, AAI, Clubraum (EG)

**5.Salzburger Forum für Entwicklungszusammenarbeit: Effizienz und Transparenz in
der EZA**

TN 61

Freitag, 10.11.2017, 16.00-17.30

NaWi, Hellbrunnerstr. 34, HS 403 Grüner Hörsaal

Die Illusion der Green Economy aus der Perspektive der Beschäftigten im Süden

Vortrag & Diskussion mit Kathrin Hartmann

TN 47

Montag, 13.11., 19:00

Strubergasse 18, 5020 Salzburg

Erfolgreiche Bildungsinitiative in Afghanistan mit jungen Hazara in der Region Bamiyan und Daikundi, Afghanistan

Vortrag & Diskussion mit Orville de Silva (JRS/Afghanistan)

TN ca. 25

Dienstag, 14.11. 2017, 14.15-15.15

Nawi, Hellbrunnerstraße 34, 3.Stock HS435

Zugang zu Wasser als Menschenrecht – Die Rolle sozialer Bewegungen bei der Erreichung der UN Nachhaltigkeitsziele

Vortrag & Diskussion mit Jennifer Kohel

TN 35

Dienstag, 14.11. 2017, 15.30-16.30

Nawi, Hellbrunner Straße 34, 3.Stock HS435

Zwischen Diktatur und Demokratie: „(Un)zivilisierte“ Zivilgesellschaft in Südostasien

Vortrag & Diskussion mit Rainer Enzenberger

TN 35

Dienstag, 14.11. 2017, 16.45-18.00

Nawi, Hellbrunnerstraße 34, 3.Stock HS435

Engagement für Arbeitsrechte – auf leisen Sohlen, Schritt um Schritt

Vortrag & Diskussion mit Rokeya Rafique und Ahmed Kutubuddin (Bangladesch)

TN 40

Mittwoch, 15.11.2017., 18.30-20.00

Kath.-Theol. Fakultät, Universitätsplatz 1, HS 103

"Mete tèt ansanm" - Berichte aus der haitianischen Zivilgesellschaft

Vortrag & Diskussion mit Julia Schöneberg

TN 5

Donnerstag, 16.11. 2017, 19.00

Philharmonikergasse 2, AAI, Clubraum (EG)

Global Space: Mexiko – Die Macht der sozialen Medien

Vortrag & Diskussion mit Mario Tellez

TN 15

Personen über die Schwerpunktwochen erreicht: 357 (exkl. EZA-Forum)

Aktionsgruppen

AktivistInnen-Gruppe

Regelmäßige Treffen kamen 2017 nicht zustande. Die österreichweite Südwind Academy fand 25. – 28. Oktober 2017 im Bildungshaus Schloß Retzhof, Leibnitz (Stmk.) statt.

Arbeitsgruppe Fairtrade-Gemeinden

Treffen der AG Fairtrade wurden fortgeführt: Südwind stellte u.a. seine Räumlichkeiten zur Verfügung. Hauptziel dieser AG ist es, ehrenamtliche Bürger und Bürgerinnen in Aktivitäten zur Fairtrade-Stadt Salzburg (seit April 2014) einzuladen und einzubinden.

Medien

Ankündigung über Druckmedien

Bezirksblätter

14.06.2017, Bezirksblätter Salzburg/Stadtblatt Salzburg, S.11

Das Kino – Programm Lateinamerika Filmfestival

März, El Adn del Ceviche, Filmvorführung 24.-29.03.2017

Nationalpark Berchtesgarden – Ferienprogramm

August, Ankündigung Workshop „Kakao-Forscher“, 31.08.2017

Salzburger Nachrichten

11.01.2017, „Südwind“-Magazin macht weiter

04.03.2017, „Wo der Schuh drückt“, S.15

03.05.2017, Iman Humaidan Lesung & Gespräch, S. 14

06.11.2017, Freizeit: Ankündigung Entwicklungspolitischen Hochschulwochen (Eröffnungsveranstaltung)

07.11.2017, Freizeit: Ankündigung Entwicklungspolitischen Hochschulwochen (Vortrag Demokratie unter Druck)

10.11.2017, Freizeit: Ankündigung Entwicklungspolitischen Hochschulwochen (Vortrag Die Illusion der Green Economy)

Stadtblatt

25./27.10.2017, Lesung und Gespräch mit der Autorin Ken Bugul (Veranstaltung 8.11.2017)

Standard

08.11.2017, Ankündigung Lesung mit Ken Bugul, im Rahmen der Entwicklungspolitischen Hochschulwochen

Südwind Magazin

Oktober 2017, Ankündigung Entwicklungspolitische Hochschulwochen

Talk Together! - Newsletter

Mai 2017, Thomas Sankara: Buchpräsentation – Film – Diskussion, S. 7

Unser Gneis – Morzg

Mai, Ausgabe 25, Ankündigung Workshop „Da ziehst mir ja die Schuhe aus“, S.6

Ankündigung TV

ORF, Salzburg Heute

07.05.2017, 19:00 Konsumkritischer Stadtspaziergang (05.05.2017)

Ankündigung Radio

Radio Salzburg

04.05.2017 Interview zum konsumkritischen Stadtspaziergang (5.5., 9.6.)

Online-Ankündigung

ARGEkultur Newsletter

November, Ankündigung Entwicklungspolitischen Hochschulwochen

www.drehpunkt.kultur

07.11.2017, Ankündigung, Im Portrait Ken Bugul, im Rahmen der Entwicklungspolitischen Hochschulwochen

www.evensi.com

01.06.2017, Ankündigung der Ausstellung „Bittersüße Bohnen“

23.06.2017, Ankündigung der Veranstaltung Thomas Sankara

www.daskino.at

März, Filmvorführung „El Adn del Ceviche“

www.meinbezirk.at/salzburg

12.06.2017, Beitrag über den konsumkritischen Stadtspaziergang im Mai und Juni

newsletter@globaleverantwortung.at

Oktober, Ankündigung Entwicklungspolitische Hochschulwochen

www.events.salzburg.com

Mai 2017, Ankündigung konsumkritischer Stadtspaziergang im Mai und Juni 2017

03.05.2017, Ankündigung Lesung Iman Humaidan

November, Ankündigung Entwicklungspolitische Hochschulwochen

Der Pressespiegel liegt im Südwind Büro auf.